Mit der Seilbahn zur Heimat des Dalai Lama

8er-Kabinenbahn attraktiviert Tourismusdestination und entlastet vom zunehmenden Straßenverkehr

Die Im Nordwesten Indiens liegende Stadt Dharamshala gilt bei Touristen und Pilgern aufgrund seiner malerischen Umgebung und der kühlen Bergluft seit jeher als beliebtes Ausflugsziel. Doch die Heimat des Dalai Lama am Fuße des Himalajas lockt neben unzähligen Besuchern auch entsprechend viel Verkehr an. Um die an ihre Kapazitätsgrenzen stoßenden Bergstraßen zu entlasten, fand man im Bau der 8er-Kabinenbahn „Dharamshala Skyway“ von LEITNER die perfekte Antwort. Seit Jänner ist die Anlage in Betrieb und sorgt somit für eine bequeme, störungsfreie und vor allem schnelle Fahrt zum Zentrum des tibetischen Buddhismus.

Die auch „Klein-Lhasa“ genannte Region umfasst das wirtschaftliche Zentrum Lower Dharamshala und das fünf Kilometer entfernte Pilgerzentrum Upper Dharamshala auf 1.830 Metern Höhe. Die Verbindung zwischen den beiden Arealen ist aufgrund der hohen Besucherfrequenz zunehmend von massiver Verkehrsüberlastung betroffen. Während Kleinfahrzeuge über eine kurze, aber steile Verbindung vom unteren zum oberen Ortsteil gelangen, müssen Autos, Lastkraftfahrzeuge und Busse eine neun Kilometer lange und kurvenreiche Straße benützen. Während diese Fahrt an verkehrsarmen Tagen bereits 25 Minuten in Anspruch nimmt, beträgt die Fahrtzeit in besucherintensiven Phasen – wie etwa an Wochenenden oder jenen Tagen, an denen der Dalai Lama persönlich in Dharamshala weilt – oft mehrere Stunden.

Eine Seilbahn als Notbremse und Tourismusattraktion

Grund genug für die lokale Verwaltung die Notbremse zu ziehen und gleichzeitig die Chance für eine nachhaltige und wirkungsvolle Neuausrichtung zu nützen. Mit dem Bau der 8er-Kabinenbahn von Lower Dharamshala nach Upper Dharamshala setzt man am traditionsreichen Pilgerort auf umweltfreundliche Innovation und maximale Funktionalität. Die am 19. Jänner 2022 eröffnete Anlage reduziert die Fahrzeit auf fünf Minuten und befördert bis zu 1.000 Personen pro Stunde. Insgesamt sorgen 24 Kabinen entlang der 1.775 Meter langen Strecke dafür, dass der Besucherstrom ohne Beeinträchtigung und Verzögerungen in Bewegung bleibt. Damit steigt nicht nur der Komfort für Besucher, sondern auch die Lebensqualität für die Einheimischen. Dazu trägt auch die ideale Positionierung der Anlage bei. Während sich die Talstation in unmittelbarer Nähe zu einer Bushaltestelle befindet, liegt die Bergstation lediglich 300 Meter von der Residenz des Dalai Lama entfernt.

Attraktionen auch abseits des Dalai Lama

Mit der Kabinenbahn schuf man in Dharamshala zudem die optimale Infrastruktur, um auch abseits des Treibens rund um den Wohnsitz und Tempel des Dalai Lama für einen möglichst barrierefreien Zugang zu den bekannten Sehenswürdigkeiten zu sorgen. Egal ob ein Besuch des Kalachakra-Tempels, des Tibet-Museums oder eine Wanderung zum beliebten Triund Hill: Die rasche Beförderung per Kabinenbahn schafft in der vielfältig erlebbaren Tourismus- und Pilgerregion einen echten und umweltfreundlichen Mehrwert.

Pressekontakt:

LEITNER
Maurizio Todesco
Head of PR & Corporate Communications
Brennerstraße 34
I-39049 Sterzing (BZ)

Tel. +39 0472 722115
Mob. +39 335 772229
maurizio.todesco@leitner.com

LEITNER
Maria Jäger
Marketing Communication
Michael-Seeber-Straße 1
6410 Telfs

Tel. +43 (0)5262 621 21 3414
maria.jaeger@leitner.com